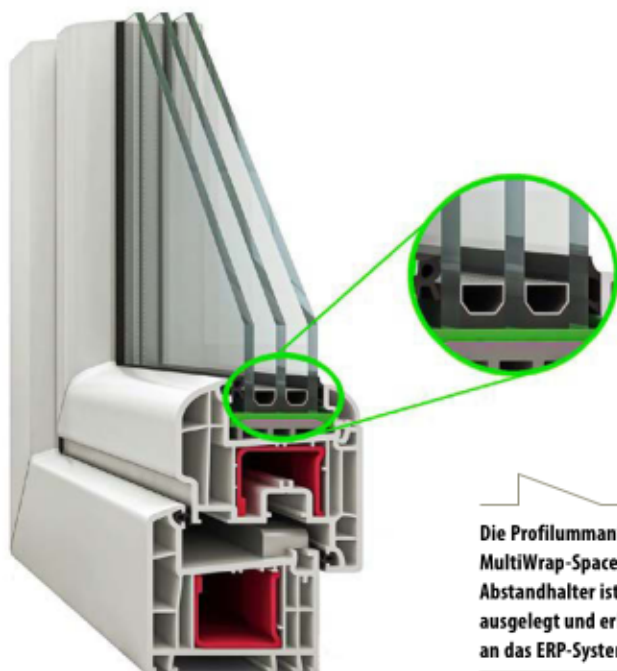


## MultiWrap-Spacer ist bereit für Industrie 4.0

Foto: LaCocza/stock.adobe.com



**Die Profilmantelungsanlage MultiWrap-Spacer für Isolierglas-Abstandhalter ist für Industrie 4.0 ausgelegt und erlaubt die Anbindung an das ERP-System des Anwenders.**

Steigende Energiekosten, die Vorgaben der EnEV und das wachsende Bewusstsein für einen schonenden Umgang mit Ressourcen geben dem Thema Wärmedämmung einen immer höheren Stellenwert. Mehrfachisoliergläser sind der Schlüssel zu einer effektiven Wärmedämmung beim Fenster. Dabei fällt den Isolierglas-Abstandhaltern eine wichtige Rolle zu, damit auch bei der Isolierglaskannte die entsprechende Wärmedämmung gegeben ist. Damit die bei Mehrscheiben-Isoliergläsern verbauten Abstandhalter auch effektiv dämmen, ist Kunststoff als Grundmaterial gegenüber wärmeleitenden Metallen vorzuziehen, so Düspohl, ein Unternehmen, das Profilmantelungsmaschinen entwickelt und fertigt. Ein perforiertes Hohlkammer-Profil, mit Trockenmittel gefüllt und zum Außenbereich hin mit gasdichter Folie ummantelt, sei die ideale Lösung für einen Warm Edge Randverbund, so Düspohl. Um ein Maximum an Isolation zu erreichen, gibt es u. a. perforierte und gasdicht ummantelte Kunststoffhohlkammerprofile.

Als Spezialist für Profilmantelungsmaschinen hat Düspohl auch für diese Aufgabenstellung eine Anlage entwickelt, die inzwischen weltweit eingesetzt wird. Die Anlage namens MultiWrap-Spacer gibt es in der Variante für die Offline-Fertigung sowie für die Integration zum Inline-Verbund. Angefangen bei der automatischen Magazinierung

der marktüblichen Spacer-Längen von 5000–6000 mm und den üblichen Breiten von 5–50 mm, geht es weiter über das vollintegrierte Perforationssystem, der anschließenden Ummantelung, bis hin zur automatischen Trenneinrichtung mit Beschleunigungseinheit und Sammelstation.

Um im Inlineverbund die Produktionskapazitäten gleichsetzen zu können, ermöglicht das darauf abgestimmte Gesamtkonzept auch eine mehrsträngige Ummantelung.

Mit Fokus auf kürzere Rüstzeiten wurde die MultiWrap-Spacer stetig weiter optimiert. Intelligente Technologien sorgen dafür, dass keine bogenförmigen Verformungen durch den Ummantelungsprozess mit der thermoplastischen Folie entstehen. Im Rahmen der Offline-Anwendung ist die kontinuierliche Beschickung bei 60 m/min lückenlos möglich, so der Anbieter.

Um die Anwender im Produktionsmanagement zu unterstützen, ist die MultiWrap-Spacer Anlage bereit für die vernetzte Industrie 4.0 Produktion. Auf Kundenwunsch ist dabei eine Anbindung an das jeweilige ERP des Verarbeiters möglich. Damit können dann Betriebsdaten ausgelesen werden und als Grundlage für Optimierung des Produktionsprozesses ausgewertet werden. Zudem können so dann auch die Rezepte am PC vorbereitet werden.